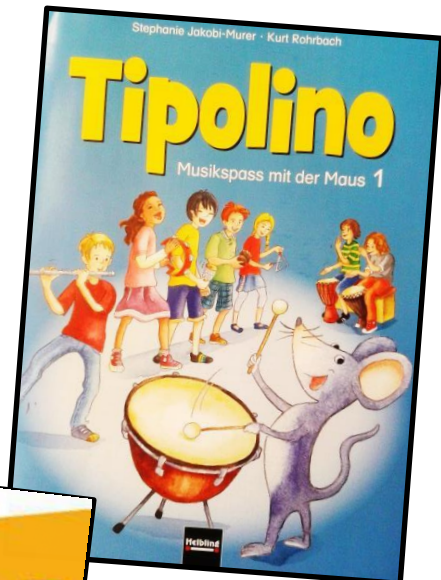
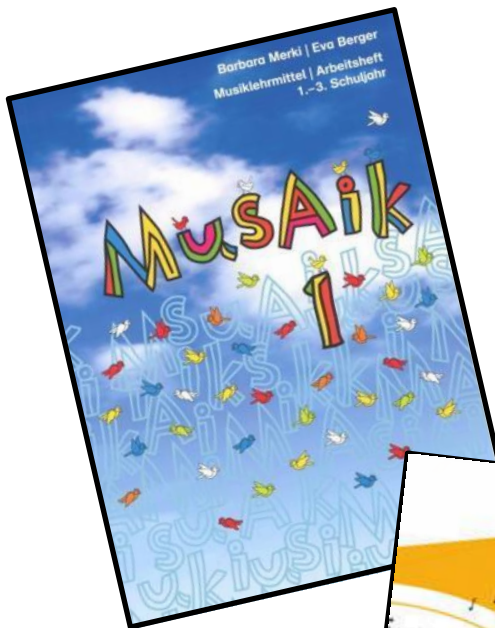




**Bildungsraum
Nordwestschweiz**

DEPARTEMENT BILDUNG, KULTUR UND SPORT DES KANTONS AARGAU
BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION DES KANTONS BASEL-LANDSCHAFT
ERZIEHUNGSDEPARTEMENT DES KANTONS BASEL-STADT
DEPARTEMENT FÜR BILDUNG UND KULTUR DES KANTONS SOLOTHURN

Evaluationsbericht Lehrmittel Musik



1 Ausgangslage

In allen Kantonen des Bildungsraumes Nordwestschweiz besteht ein grosser Bedarf für ein neues Lehrmittel im Fach Musik, da auf dem Lehrmittelmarkt bisher zwar zahlreiche Lehr- und Lernmittel erhältlich sind, diese aber mit der Ausnahme von *Krescendo* aus dem Verlag Klett alle älteren Datums sind.

Auf das Schuljahr 2015/16 hin erschien das Lehrmittel *MusAik* aus dem Lehrmittelverlag St. Gallen. Der Umstand, dass nun zwei moderne Lehrmittel auf dem Markt sind und auch der Verlag Helbling ein neues Lehrmittel plant, veranlasste die Arbeitsgruppe Lehrmittel des Bildungsraumes, die drei Musik-Lehrmittel zu evaluieren.

1.1 Ziel

In den vier Bildungsraumkantonen sind die Organisation, die Strukturierung, die Benennung und die Verankerung in den Stundentafeln des Fachbereichs Musik sehr unterschiedlich. Das Ziel der gemeinsamen Evaluation ist die fachliche Beurteilung der Lehrmittel. Sie kann nur empfehlenden Charakter haben. Die Würdigung und Wertung der Evaluationsergebnisse ist Sache der Kantone, denn die Evaluations- und Entscheidungsprozesse zur Einführung neuer Lehrmittel unterschieden sich in den vier Kantonen des Bildungsraumes stark. Die kantonalen Entscheidungsabläufe werden somit durch die Evaluation nicht tangiert.

1.2 Zusammensetzung Evaluationsteam

Die Auswahl der zu evaluierenden Lehrmittel erfolgte in der Arbeitsgruppe Lehrmittel des Bildungsraumes.

Die kantonalen Lehrmittelverantwortlichen beriefen je zwei bis drei geeignete Personen in die Evaluationsgruppe. Schliesslich setzte sich das Evaluationsteam folgendermassen zusammen:

Name	Vorname	Kanton	Funktion
Aeschbach	Daniel	BS	Leitung
Weiss	Andreas	BL	Leitung
Wenger	Sylvia	BL	Lehrperson
Sperisen	Urs	BL	Lehrperson
Cron	Stéphanie	BL	Lehrperson
Rieger	Urban	BS	Fachexperte Musik PZ.BS
Tran-Wohlfender	Gabriela	BS	Lehrperson Musikgrundkurs
Trittibach	Reto	SO	Dozent für Musik und Musikpädagogik PHFHNW
Gerber	Nuria	SO	Lehrperson
Portmann	Katrin	AG	Lehrperson Unterstufe und Musikgrundschule

1.3 Vorgehen

Das Evaluationsteam traf sich zu vier Sitzungen. Nach einer konstituierenden Sitzung wurde mit der Erprobung in den Klassen begonnen. Gleichzeitig fanden drei Lehrmittelpräsentationen der Verlage statt. Schliesslich erfolgte die eigentliche Evaluation der Lehrmittel mit dem webbasierten Evaluationstool Levanto 2.0 der interkantonalen Lehrmittelzentrale (ilz). Eine gemeinsame Auswertungssitzung bildete den Abschluss der Evaluation.

2 Kurzportrait der evaluierten Lehrmittel

Die drei evaluierten Lehrmittel werden hier kurz dargestellt. Ausführlichere Beschreibungen sind im Anhang 6.1 (Beschreibender Teil Levanto) zu finden.

2.1 MusAik

Verlag	Lehrmittelverlag St. Gallen
Erscheinungsjahr	2015
Zielgruppe	KG – 6. Klasse
Lehrwerksteile	Arbeitsheft (Einweg), Handreichung Lehrpersonen, Audio CD, DVD, Rhythmuskarten
Besonderes	--

2.2 Krescendo

Verlag	Klett (Comenius)
Erscheinungsjahr	2010 (Band 1/2), 2012 (Band 3/4), 2013 (Band 5/6)
Zielgruppe	1. – 6. Klasse
Lehrwerksteile	Arbeitsheft (Einweg), Handreichung Lehrpersonen, Audio CD
Besonderes	<ul style="list-style-type: none">• Das Lehrmittel hat im Jahre 2012 die Auszeichnung <i>worlddidac award</i> erhalten.• Der Verlag plant einen Band 7-9 für die Sekundarstufe I. Er erscheint auf das Schuljahr 2017/18.

2.3 Tipolino / Kompetenz Musik

Verlag	Helbling
Erscheinungsjahr	voraussichtlich Anfang 2016
Zielgruppe	KG – 2. Klasse (<i>Tipolino</i>), 5./6. Klasse (Arbeitstitel: <i>Kompetenz Musik</i>)
Lehrwerksteile	Arbeitsheft (Einweg), Handreichung für Lehrpersonen, Schülerbuch Audio-CDs
Besonderes	Zum Zeitpunkt der Evaluation lagen der Vorabdruck des Schülerbuches und des Lehrbandes des <i>Tipolino</i> vor. Zum Band 3 <i>Kompetenz Musik</i> (Arbeitstitel) lag ein Manuskript vor.

3 Evaluationsergebnisse

3.1 MusAik

Pädagogisch-didaktischer Teil (inkl. fachspezifische Kriterien)

Die pädagogisch-didaktischen Kriterien erfüllt *MusAik* gut.

Die Kongruenz mit dem Lehrplan 21 ist gegeben. Allerdings verwendet das Lehrmittel nicht dieselben Begriffe wie der Lehrplan 21, was die Orientierung für Lehrpersonen erschwert. Die Lernprozesse werden im Lehrmittel gut abgebildet und die Bedürfnisse der Zielgruppe adäquat wahrgenommen. Ebenso werden die fachspezifischen Kriterien gut erfüllt.

MusAik bietet genügend Möglichkeiten für die Individualisierung. Die einzigen Schwachstellen betreffen den Bereich Selbstbeurteilung. Hier wären mehr Materialien sinnvoll.

Thematisch-inhaltlicher Teil

Die thematisch-inhaltlichen Kriterien erfüllt *MusAik* im Allgemeinen gut.

Die überfachlichen Kompetenzen werden mit dem Lehrmittel zwar gefördert, sie sind jedoch nicht explizit erwähnt und somit für die Lehrperson nicht transparent dargestellt. Gleiches gilt für die fächerübergreifenden Themen. *MusAik* umfasst eine grosse Fülle von Materialien, deren Menge in einem ungleichen Verhältnis zur Lektionenzahl steht. Die Lehrperson muss eine Auswahl treffen, da das umfangreiche Angebot innerhalb der zur Verfügung stehenden Lektionenzahl nicht zu bewältigen ist.

Formal-gestalterischer Teil

Die formal-gestalterischen Kriterien werden im Allgemeinen gut beurteilt.

MusAik bietet den Lehrpersonen zwar Orientierungshilfen, der Aufbau des Lehrmittels wird aber trotzdem als sehr komplex beurteilt. Die einzelnen Kapitel richten sich nach musikalischen Inhalten. Dies erschwert das Handling für jene Lehrpersonen, die thematisch arbeiten und zu einzelnen Themen (z.B. Jahreszeiten) Unterrichtsmaterialien suchen.

Weiter wird die Wirtschaftlichkeit der umfangreichen Arbeitshefte (107 Seiten) in Frage gestellt. Die Evaluationsgruppe ist der Meinung, dass es sich vermutlich nicht lohnt, ein Heft für jede Schülerin und jeden Schüler anzuschaffen, da nur wenige Seiten benützt würden.

Besonderes

- *MusAik 1* enthält auch für die Stufe Kindergarten Materialien, was als grosse Stärke beurteilt wird.
- Sehr positiv wurde die Tatsache gewürdigt, dass *MusAik* das Lied ins Zentrum stellt und von ihm ausgehend aufbauenden Musikunterricht entwickelt. Dies bedingt jedoch zwingend, dass die Liederbücher *sing mit!* und *sing ais* (beide aus dem LMV St. Gallen) angeschafft werden müssen, was wiederum negativ beurteilt wurde.
- Die Darstellungen der Unterrichtsabläufe werden teilweise als sehr kleinschrittig empfunden. Die Lehrperson wird streng geführt, was ihre Spontaneität stark einschränkt und zu einem „statischen“ Unterricht führen könnte.
- Die Erprobung in den Klassen zeigte, dass die Schülerinnen und Schüler gut auf das Lehrmittel ansprachen.

3.2 Krescendo

Pädagogisch-didaktischer Teil (inkl. fachspezifische Kriterien)

Die pädagogisch-didaktischen Kriterien erfüllt *Krescendo* gut.

Die Kongruenz mit dem Lehrplan 21 ist gegeben. Allerdings verwendet das Lehrmittel nicht dieselben Begriffe wie der Lehrplan 21, was die Orientierung für Lehrpersonen erschwert. Die Lernprozesse werden im Lehrmittel gut abgebildet und die Bedürfnisse der Zielgruppe adäquat wahrgenommen. Ebenso werden die fachspezifischen Kriterien gut erfüllt.

Krescendo bietet auch genügend Möglichkeiten für die Individualisierung. Allerdings bietet das Lehrmittel wenig Anlässe, um Lerntechniken oder Lernstrategien gezielt zu fördern.

Die Inhalte sind themenunabhängig und lassen sich sehr gut einzeln bearbeiten und mit Themen aus dem Bereich Mensch-Gesellschaft-Umwelt oder mit verschiedenen Liedern verbinden.

Krescendo ist curricular konzipiert. Dies hat den Vorteil, dass Schülerinnen und Schüler, die gewisse Kompetenzen noch nicht erworben haben, im darauffolgenden Schuljahr nochmals damit konfrontiert werden. Das Konzept ist jedoch wenig geeignet für altersdurchmisches Lernen.

Für die Beurteilung und die Selbstbeurteilung liegen sehr wenige Hilfestellungen und Materialien vor.

Thematisch-inhaltlicher Teil

Die thematisch-inhaltlichen Kriterien erfüllt *Krescendo* im Allgemeinen gut.

Eine Schwachstelle bilden die überfachlichen Kompetenzen und die fächerübergreifenden Themen. Sie werden mit dem Lehrmittel zwar gefördert, sind jedoch nicht explizit erwähnt und somit für die Lehrperson nicht transparent dargestellt.

Formal-gestalterischer Teil

Die formal-gestalterischen Kriterien werden im Allgemeinen gut beurteilt.

Krescendo bietet den Lehrpersonen Orientierungshilfen; der Aufbau des Begleitbandes wird als klar und gut nachvollziehbar beurteilt. Auch das Arbeitsheft wird als übersichtlich, in der Gestaltung ruhig und im Umfang angemessen beurteilt.

Besonderes

Einzelne Mitglieder der Evaluationsgruppe stellen fest, dass *Krescendo* ab der 5. und 6. Klasse im Vergleich zur 1. – 3. Klasse einen sehr hohen Theorieteil aufweist.

3.3 Tipolino / Kompetenz Musik

Vorbemerkungen

Für die Evaluation des *Tipolino* lagen der unvollständige und noch nicht definitiv gelayoutete Vorabdruck des Schülerbuches und des Lehrerbandes vor. Das Lehrmittel wurde zwar im Unterricht eingesetzt, da die Inhalte jedoch thematisch-jahreszeitlich gegliedert sind, war eine Erprobung nur teilweise möglich. Auch die Beurteilung mit dem Evaluationstool Levanto 2.0 konnte nur partiell ausgeführt werden.

Zum Band 3 *Kompetenz Musik* (Arbeitstitel) lag nur ein Manuskript vor. Dieses konnte zwar einen groben Eindruck vermitteln, für eine seriöse Beurteilung reichte es aber nicht aus. *Kompetenz Musik* wurde deshalb nicht in die Evaluation eingeschlossen und auch nicht erprobt.

Pädagogisch-didaktischer Teil (inkl. fachspezifische Kriterien)

Die pädagogisch-didaktischen Kriterien erfüllt *Tipolino* gut.

Die Kongruenz mit dem Lehrplan 21 ist gegeben. Das Lehrmittel verwendet dieselben Begriffe wie der Lehrplan 21, was die Orientierung für Lehrpersonen erleichtert. Ob die Lernprozesse im Lehrmittel gut abgebildet werden, lässt sich aufgrund des Vorabdruckes nicht endgültig beurteilen. Die Bedürfnisse der Zielgruppe werden adäquat wahrgenommen. Ebenso werden die fachspezifischen Kriterien gut erfüllt.

Tipolino bietet wenige Möglichkeiten für die Individualisierung. Ebenso bietet das Lehrmittel wenige Gelegenheiten, Lerntechniken oder Lernstrategien gezielt zu fördern. Die einzelnen Inhalte sind in jahreszeitliche Themen eingebettet.

Das Lehrmittel ist curricular konzipiert. Dies hat den Vorteil, dass Schülerinnen und Schüler, die gewisse Kompetenzen noch nicht erworben haben, im darauffolgenden Schuljahr nochmals damit konfrontiert werden. Das Konzept ist jedoch wenig geeignet für altersdurchmischtes Lernen.

Für die Beurteilung und die Selbstbeurteilung liegen keine Hilfestellungen und Materialien vor.

Die Mehrheit der fachspezifischen Kriterien wird von *Tipolino* erfüllt. Die Kriterien „Praxis musikalisches Wissen“, „Musikdidaktische Konzepte“ und „Förderung der Eigen- und

Fremdwahrnehmung“ konnten aus Sicht der Evaluationsgruppe nicht vollständig abgedeckt werden.

Thematisch-inhaltlicher Teil

Die thematisch-inhaltlichen Kriterien erfüllt *Tipolino* im Allgemeinen gut.

Eine Schwachstelle bilden die überfachlichen Kompetenzen und die fächerübergreifenden Themen. Sie werden mit dem Lehrmittel zwar gefördert, sind jedoch nicht explizit erwähnt und somit für die Lehrperson nicht transparent dargestellt.

Formal-gestalterischer Teil

Die formal-gestalterischen Kriterien werden im Allgemeinen gut beurteilt.

Tipolino bietet den Lehrpersonen jedoch wenige Orientierungshilfen. Vermisst wird ausserdem eine solide Einführung, welche der Lehrperson Auskunft über das pädagogische Konzept gibt.

Besonderes

- Positiv fällt die konsequente Ausrichtung am Lehrplan 21 auf.
- Das Konzept der eingestreuten „Workshops“ wird aus fachdidaktischer Sicht in Frage gestellt.
- Die Erprobung in der Praxis zeigt, dass die Schülerinnen und Schüler sehr positiv auf das Schülerheft reagieren.
- *Tipolino* wird von einigen Mitgliedern der Evaluationsgruppe eher als Lehrmittel für den Kindergarten eingestuft.

4 Diskussion

4.1 MusAik

Das Lehrmittel fällt zunächst durch seinen Umfang auf. Die Fülle an Materialien ist imposant.

Das Angebot ist jedoch so gross, dass eine Bewältigung innerhalb der bestehenden Lektionenzahl nicht möglich ist und die Lehrperson deshalb zur Reduktion gezwungen wird. Dies wiederum bedingt eine gründliche Auseinandersetzung mit dem Lehrmittel.

Ein weiteres Merkmal von *MusAik* ist dessen fachdidaktisch sehr genau überlegte Strukturierung sowie die Schritt-für-Schritt-Anweisungen für die Lehrpersonen. Sie macht das Lehrmittel ideal für Lehrpersonen, die sich im Musikunterricht (noch) nicht sicher fühlen oder sich nicht in die Materie vertiefen möchten. Allerdings besteht gerade für diese Lehrpersonen die Gefahr, dass sie sich ob der schieren Menge der Materialien überfordert fühlen.

Dass das Lehrmittel kompatibel mit dem Lehrplan 21 ist, steht ausser Frage. Eine Anpassung der Begrifflichkeiten an jene des Lehrplans hätte den Zugang zu *MusAik* erleichtert.

Ein Nachteil von *MusAik* ist sicherlich auch, dass es sehr stark auf ein spezifisches Singbuch ausgerichtet ist. Positiv fällt auf, dass *MusAik* als einziges der drei evaluierten Lehrmittel den Kindergarten adäquat abdeckt. Der 3. Zyklus wird jedoch nicht abgedeckt.

4.2 Krescendo

Ähnlich wie *MusAik* ist *Krescendo* zwar auf den Lehrplan 21 ausgerichtet, aber es verwendet ebenfalls andere Begrifflichkeiten. Im Aufbau und in der Gestaltung ist *Krescendo* insgesamt ruhiger und sowohl für Schülerinnen und Schüler als auch für Lehrpersonen einfacher zu verstehen als *MusAik*. Wer ein klar strukturiertes Lehrmittel sucht, ist mit *Krescendo* gut bedient.

Zwar werden alle Kompetenzbereiche des Lehrplans 21 mit *Krescendo* abgedeckt. Es fällt jedoch auf, dass der Kompetenzbereich MU.6 „Praxis des musikalischen Wissens“ namentlich ab der 5. Klasse ein überproportional grosses Gewicht erhält. Es ist deshalb wichtig, dass sich der Musikunterricht nicht nur auf *Krescendo* abstützt, sondern möglichst vielfältige Zugänge geschaffen werden.

Krescendo deckt den Kindergarten leider (noch) nicht ab. Für den 3. Zyklus ist eine Neuentwicklung in Arbeit. Der Band für die 7. – 9. Klasse soll gemäss Angaben des Verlages im Sommer 2017 erscheinen.

4.3 Tipolino

Aufgrund der für die Evaluation vorliegenden Teile von *Tipolino* konnte sich die Evaluationsgruppe nur ein unvollständiges Bild des Lehrmittels verschaffen. Die Beurteilung kann deshalb nur provisorischen Charakter haben. Sobald alle Teile des Lehrmittels vorliegen, muss eine definitive Einschätzung vorgenommen werden.

Vorläufig lässt sich festhalten, dass es sich bei *Tipolino* um ein sehr praxisorientiertes, klar strukturiertes Lehrmittel handelt. Im Vergleich zu *MusAik* und *Krescendo* ist *Tipolino* weniger umfangreich und weniger differenziert.

Tipolino ist zwar für die 1. und 2. Klasse konzipiert, vom Layout her ist aber auch ein Einsatz im Kindergarten möglich. Auf Anfang 2017 soll die ganze Lehrmittelreihe komplett vorliegen. Sie wird dannzumal alle Zyklen der Volksschule abdecken.

5 Empfehlungen

Gestützt auf die Evaluationsergebnisse und auf die nachfolgende Diskussion kommt die Evaluationsgruppe zu folgenden Empfehlungen:

- Das Lehrmittel *MusAik* kann in den Schulen gut als fakultatives Lehrmittel eingesetzt werden. Es deckt die verschiedenen Kompetenzbereiche gemäss Lehrplan 21 gut ab.
- Das Lehrmittel *Krescendo* kann in den Schulen gut als fakultatives Lehrmittel eingesetzt werden. Es deckt die verschiedenen Kompetenzbereiche gemäss Lehrplan 21 gut ab.
- Das Lehrmittel *Tipolino* kann aufgrund des vorliegenden Vorabdruckes nicht abschliessend beurteilt werden. Eine fundierte Beurteilung kann erst zum Erscheinungszeitpunkt vorgenommen werden.